

## Unsere Katze

Unsere Katze

Die Katze lässt das Mäusen nicht  
Hör ich Mutter oftmals sagen  
Die Mäusejagd scheint ihre Pflicht  
Tut aber auch die Vögel plagen.

Sie stolziert herum mit weicher Pfote  
Und zeigt dem Feind die scharfen Krallen  
Das beschert Opfer, sogar Tote  
Ihr Gehabe will mit Stolz dann prallen.

Schwache Momente kennt sie auch  
Da schnurrt sie wie ein alter Wecker  
Ich streichle sie an Kopf und Bauch  
Da wird ihr Wesen immer kecker.

Sie will schmuse, stampft mit ihren Beinen  
Und betört mit ihrem Blick  
Sie ist liebste, könnte man meinen  
Sie ist die Chefin, kennt den Herzenstrick.

Neigt der Katzentag sich dann dem Ende  
Nimmt sie Platz in meinem Bett  
Einen letzten Nacht Gruß ich ihr sende  
Dann schnarchen wir gemeinsam im Duett.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)